

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. — Beilagen werden nicht angenommen.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Nº 268.

Leipzig, Donnerstag den 18. November.

1897.

Amtlicher Teil

Zur gesl. Beachtung!

Die Anzeigenaufträge für das Börsenblatt gehen uns oftmals in sehr ungenauer Fassung zu, so daß Zweifel entstehen und Irrtümer leicht unterlaufen können. Besonders unklar ist in der Regel die Bestimmung über die Spaltenbreite gegeben. Wir bitten deshalb, bei Erteilung geschätzter Anzeigenaufträge genau beachten zu wollen, daß

einspaltiger Satz ein Drittel der Seitenbreite,
zweispaltiger Satz zwei Drittel der Seitenbreite und
dreispaltiger Satz die ganze Seitenbreite

einnimmt.

Mehrspaltige Anzeigen sind zulässig in den Abteilungen »Fertige Bücher«, »Künstig erscheinende Bücher« und »Vermischte Anzeigen«. Anzeigen, für die eine Spaltenbreite nicht ausdrücklich vorgeschrieben worden ist, werden einspaltig gesetzt.

Wir bitten höflich um genaue und unzweifelhafte Abfassung der geschätzten Aufträge, damit Verzögerungen oder Irrtümer vermieden werden können.

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler
G. Thomälen, Geschäftsführer.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

* vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einfenders auf dem betr. Buche.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt. Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.
Preise in Mark und Pfennigen.

Agentur des Rauhen Hauses in Hamburg.

Hausfreund, Hamburger. Nr. 55 u. 56. 12^o. à n. — 20
55. Möller, A.: Die Liebe überwindet alles. Erzählung. (36 S. m. 1 Abbildg.) — 56. Karsten, M.: In Paraden. Frei nach dem Engl. (36 S. m. 1 Abbildg.)

Schillingsbücher. Nr. 175—183. 12^o. (à ca. 24 S. m. Bildern.) à n. — 10

175. Karsten, M.: Herr Christoph. Frei nach dem Engl. — 176. Kühn, E.: Alles zum Besten. Eine Weihnachtsgeschichte, nach dem Leben erzählt. — 177. Walther, L.: Wer sein Kind in der Rucht hält, der wird sich sein freuen. Sprach 30, 2. — 178. Möller, A.: Der stille Student. — 179. Kühn, E.: Christoph Karl Ludwig v. Pfell, e. Edelmann nach dem Herzen Gottes. — 180. Nibelkühl, G. v.: Ein Weihenstraub. — 181. Martin, M.: Warum? Erzählung. — 182. Kühn, E.: Die beiden Vettern. Erzählung. — 183. Möller, A.: Minings Bildung.

— dasselbe. Nr. 79. 12^o. n. — 10

79. Kindergebete u. Lieder. (Neuer Abdr.) (24 S. m. Bildern.)

Widern, C.: Alte u. neue Weihnachtlieder f. Schule u. Haus. Gesammelt u. zum Teil neu bearb. 7. Aufl. (Feine Ausg.) 8^o. (48 S.) n. — 40; einfache Ausg., 5 Exemplare bar n. 1. —

Vierundsechzigster Jahrgang.

Anzeigen: die dreigesparte Titzeile über deren Raum 20 Pf., nichtbuchhändlerische Anzeigen 30 Pf.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen nur 10 Pf., ebenso Buchhandlungshelfer für Stellegefahre. Rabatt wird nicht gewährt.